

Bitte beachten Sie, dass nach der Zulassung eine Änderung der Schwerpunktthemen nicht mehr möglich ist

Name, Vorname

**K u n s t w i s s e n s c h a f t**

\_\_\_\_\_

Beifach

Prüfung im ☐ Frühjahr ☐ Herbst \_\_\_\_\_

Das Thema meiner Wissenschaftlichen Arbeit **im Fach** \_\_\_\_\_ lautet:

\_\_\_\_\_

**Vorab sind im Einvernehmen mit dem Prüfer zwei Schwerpunktthemen zu wählen. Etwa 30 Minuten der Prüfung entfallen auf die Behandlung der Schwerpunktthemen und etwa 15 Minuten auf die Prüfung von Grundlagen- und Überblickswissen.**

**I. Schwerpunkt aus 2.1**

\_\_\_\_\_

**Prüfer:** \_\_\_\_\_  
(Unterschrift / Name in Druckbuchstaben)

\_\_\_\_\_

**II. Schwerpunkt aus 2.1 oder 2.2**

\_\_\_\_\_

**Prüfer:** \_\_\_\_\_  
(Unterschrift / Name in Druckbuchstaben)

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift des Lehramtsbewerbers

**\* Das Prüfungsamt erhält das Original und eine Kopie. Jedem Ihrer Prüfer händigen Sie ein Exemplar aus.**

**Anforderungen in der Prüfung**

**1 Kompetenzen**

Die Studienabsolventen und –absolventinnen

- 1.1 verfügen über grundlegende Kenntnisse der Geschichte und Theorie der abendländischen Kunst und Architektur,
- 1.2 sind in der Lage, kunstwissenschaftliche Fragestellungen zu beurteilen und selbständig in Wort und Schrift zu entwickeln,
- 1.3 verfügen über umfassende, auch historische Kenntnisse kunstwissenschaftlicher Methoden und Arbeitstechniken,
- 1.4 sind in der Lage, kunstwissenschaftliche Zusammenhänge kompetent zu vermitteln,
- 1.5 verfügen über fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse, die es ermöglichen, kunstgeschichtliche und kunstwissenschaftliche Inhalte im Unterricht zu bearbeiten.

**2 Verbindliche Studieninhalte**

**2.1 Geschichte der Kunst**

- 2.1.1 Auseinandersetzung mit den Denkmälern der abendländischen Kunst nach Epochen und Gattungen, einschließlich der Kunst der Gegenwart
- 2.1.2 christliche und profane Ikonographie
- 2.1.3 Auseinandersetzung mit der wissenschaftlichen Forschungsliteratur zu speziellen Fragen

**2.2 Theorie**

- 2.2.1 Quellenkunde, Theorie der Kunst
- 2.2.2 Geschichte und Methodologie der Kunstgeschichte

**2.3 Praxis**

- 2.3.1 Erarbeitung und eigenständige Formulierung kunstwissenschaftlicher Problemstellungen auf dem aktuellen Forschungsstand in mündlicher und schriftlicher Form
- 2.3.2 Erläuterung und Interpretation von Objekten vor dem Original

**2.4 Fachdidaktik**

Die Studieninhalte orientieren sich an den Inhalten und Erfordernissen der Schulpraxis.

- 2.4.1 didaktische Bedeutung von Kunstgeschichte und Kunstwissenschaft für den Unterricht in unterschiedlichen Fächern und aus Fächer verbindender Sicht
- 2.4.2 Modelle und Methoden der Kunstrezeption im Unterricht in den Bezugsfeldern Kunstwissenschaft und Kunstgeschichte unter Berücksichtigung des Bildungsplans
- 2.4.3 Museumspädagogik

**3 Durchführung der Prüfung**

**Im Beifach Kunstgeschichte findet eine abschließende fachwissenschaftliche mündliche Prüfung von 45 Minuten Dauer statt. Vorab sind im Einvernehmen mit dem Prüfer zwei Schwerpunktthemen zu wählen; beide Schwerpunkte können aus dem Bereich 2.1. (Geschichte der Kunst) gewählt werden. Alternativ darf einer der beiden Schwerpunkte auch aus dem Bereich 2.2. (Theorie) stammen. Etwa 30 Minuten der Prüfung entfallen auf die Behandlung der Schwerpunktthemen und etwa 15 Minuten auf die des Grundlagen- und Überblickswissens. Die Fachdidaktik ist nicht Gegenstand dieser Prüfung. Der Vorsitzende ist für die Einhaltung der formalen und inhaltlichen Vorgaben verantwortlich.**